

Bezirksverordnetenversammlung Marzahn-Hellersdorf von Berlin

VII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, Fraktion der Piratenpartei

Beteiligung:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion DIE LINKE

Antrag überfraktionell	Drs.-Nr.: 1586/VII Verfasserin/ Verfasser: Kelz, Steven Kern, Bernadette Tielebein, Björn				
Barrierefreien Notruf bekannt machen					
Beratungsfolge: <table><thead><tr><th><i>Datum</i></th><th><i>Gremium</i></th></tr></thead><tbody><tr><td>04.09.2014</td><td>Bezirksverordnetenversammlung</td></tr></tbody></table>		<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	04.09.2014	Bezirksverordnetenversammlung
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>				
04.09.2014	Bezirksverordnetenversammlung				

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, einen Hinweis auf die Möglichkeit von Notruf-FAX und Notruf-SMS (jeweils 110 oder 112) für Gehörlose auf der Internetpräsenz des bezirklichen Beauftragten für Menschen mit Behinderung einzustellen.

Begründung:

Menschen, die auf Grund einer Hörbehinderung oder Sprachproblemen nicht oder nur eingeschränkt in der Lage sind, sich am Telefon verständlich zu machen, können Ihren Hilferuf auch als SMS oder FAX formulieren und von Mobiltelefon oder Faxgerät an die Polizei versenden. Da die Polizei Berlin auf ihrer Internetpräsenz selbst nur auf das Notruf-Fax hinweist, sollte der Hinweis auf der Bezirksseite zum GVB e. V. führen, welcher Informationen und Hilfen dazu unter <http://www.deafberlin.de/startseite/notruf/> anbietet.

Diese Drucksache wurde:

- beschlossen
- beschlossen in geänderter Fassung
- zur Kenntnis genommen
- abgelehnt
- zurückgezogen
- überwiesen an:.....